

Ä1 Kein Aufrüsten im Konflikt mit Russland!

Antragsteller*in: Kai Ringlau (Potsdam)

Änderungsantrag zu A7

Von Zeile 7 bis 10:

Wir verurteilen das völkerrechtswidrige und aggressive Vorgehen von Russland, auf der Krim und in der Ostukraine. ~~Dennoch~~ Wir fordern von Russland sämtliche kriegsgerichtliche Aktivitäten einzustellen, seine Truppen abzuziehen und die völkerrechtswidrige Besetzung der Krim aufzugeben. Von Deutschland und der NATO erwarten wir ~~von Deutschland,~~ den Konflikt auf keinen Fall weiter ~~zuzuspitzen~~ anzuheizen.

Darum stehen wir äußerst kritisch der NATO-Übung „Defender 2020“ (DEF20)

Begründung

Russlands Verhalten in der Ukraine und seine erklärte hybride Kriegsführung ist sowohl völkerrechtswidrig als auch eine einzige humanitäre Katastrophe. Gerade dieser Konflikt und Russlands Aktivitäten in der Ukraine tragen dazu bei, dass die Eskalationsspirale weiter nach oben getrieben wird und die internationale Ordnung mit Füßen getreten wird. Hier muss Russland sein Verhalten einstellen.